

Sonnabend
8. März 1930

Kapitelpreis für die Einzelblätter 10 Pf., für Familienkreise 3 Pf., Rabatt nach Zahl — kleine Kapiteln: Wort 6 Pf., Gerbrüder 20 Pf., die Kapiteln zu ein- und zwei Urt: Reaktion 20 Pf., — Geschäftsstelle Halle (Saale), Schulze Straße 61, 62, — nach 10 Uhr: Reaktion 20 Pf., — Berlin: Werbaueg-Strasse 30. — Fernsprecher: Amt Amtlich 6290.

Reichsbankpräsident Schacht zurückgetreten

Begründet mit seiner Ablehnung der Haager Vereinbarungen

Berlin, 8. März.

Die Reichsbank gibt amtlich bekannt: Reichsbankpräsident Dr. Schacht gab dem Reichstagspräsidenten bekannt, daß er die erforderlichen Schritte getan habe, um eine vorzeitige Beendigung seines Dienstvertrages herbeizuführen. Der nun zu diesem Entschluß liegt in seiner Aufassung vom Haager Schutzprotokoll. Dr. Schacht ist jedenfalls so lange im Amte verblieben, bis er die Wahl eines Nachfolgers entschieden werden konnte.

Dr. Schacht machte in der Sitzung des Generalausschusses der Reichsbank von seinem Austrittsentschluß Mitteilung. Die Verhandlungen

Sinne auffasste. Man nannte auf der Abendbesprechung bereits Direktor Reiffel von der Deutschen Bank und Direktor Giese von der Reichsbank als mögliche Nachfolger.

Die Kursbefestigungen wirkten sich an allen Märkten aus; insbesondere lagen Reichsbankanteile um etwa 3/4 v. S. fester. Das Geschäft blieb allerdings sehr klein, doch war die Haltung bis zum Schluß freundlich.

Die Dienstbezüge des Reichsbankdirektoriums

Berlin, 8. März.

Im Zentralkomitee der Reichsbank machte der Reichsbankpräsident Dr. Schacht noch weitere folgende Mitteilung:

Von Zeit zu Zeit gehen häufig aus der Luft gegrieffene Nachrichten über die angebliche Höhe der Dienstbezüge und über Abfindungen des Präsidenten und der Mitglieder des Reichsbankdirektoriums durch die Presse, die neuerdings sogar zu Fragen im Reichstagspräsidenten geführt haben. Es war bisher nicht möglich, Einzelheiten privater Anstellungsverträge zum Gegenstand öffentlicher Erörterungen zu machen. Das Reichsbankdirektorium hat jedoch in vertraulichen Besprechungen in den Ausschüssen des Reichsrates die genauen Höfen oder Dienstbezüge des Präsidenten und der Mitglieder des Reichsbankdirektoriums genannt und wünscht hier öffentlich zu erklären, daß die in der Presse genannten Höfen maßlos übertrieben sind. Entsprechend den Bestimmungen des Bankgesetzes werden die dienstlichen Bezüge für Präsident und Mitglieder des Reichsbankdirektoriums

toriums vom Generalrat der Reichsbank festgesetzt, der für sich das Vertrauen beanspruchen kann, daß er dabei nach angemessenen Maßstäben verfährt. Abfindungen beim Ausscheiden aus dem Dienst werden weder an den Präsidenten noch an die Mitglieder gezahlt. Für die Tätigkeit des Präsidenten und der Mitglieder des Reichsbankdirektoriums bei der Golddeckschuld werden Vergütungen oder Entschädigungen irgend welcher Art nicht gezahlt.

Die Pläne Schachts

Berlin, 8. März.

Gegenüber dem Gerücht, Dr. Schacht benötige ein Memorandum zu veröffentlichen, in dem er nochmals seine Beforgnisse über die finanziellen Folgen der Haager Abmachungen und seine Bedenken gegen die geplante Steuererhöhung darlegen wolle, erklärt der Reichsbankpräsident, daß Dr. Schacht nicht daran denke, ein neues Memorandum herauszugeben und seine Wünsche sich vollständig ins Privatleben zurückziehen und sich der Bewirtschaftung seines Gutes widmen. Aus seiner nächsten Umgebung werde berichtet, daß er in keiner Weise aus politischen Gründen den gegenwärtigen Zeitpunkt gewählt habe, um seine im Haag erzwungenen Rücktrittswünsche zu veröffentlichen. Auch der Fall Drees nach habe seine Rolle gespielt. Sein Entschluß sei jetzt unbillig gereift, weil er die Auswirkungen der gegenwärtigen finanziellen Konstellation nicht zu beantworten vermöge.

Die Folgen

Die Austrittsankündigung des Reichsbankpräsidenten Dr. Schacht in dem Augenblick, in dem im Reichstag die zweite Lesung der Young-Gesetze stattfindet und sich zwar das Kabinett, noch nicht über die Parteien über den Reichshaushalt 1930 geeinigt haben, wirkt auf die innerpolitische Lage ein bedeutendes Schlaglicht. Der Austritt Schachts, der ausdrücklich mit seiner Aufassung über das Haager Schutzprotokoll begründet wird, führt zu einer Umwälzung in der Arbeit der Reichsregierung, sowohl über die Young-Gesetze, als auch über die Finanzverhandlungen. In der für Sonnabend vormittag vorgesehenen Parteiführerbesprechung beim Reichstagspräsidenten wird es sich herausstellen, ob die Fortsetzung des Zentrums nach einer feierlichen Bindung der Regierungsparteien auf das Finanzprogramm der Reichsregierung, sowohl für 1930, wie für den Haushaltsplan 1931, nicht durch den Austrittsentschluß Schachts erneuert kompromittiert worden ist. Die Reichsregierung hat während der zweiten Haager Konferenz das Recht zugunsten erhalten, das neue Reichsbankgesetz, das bereits gegenüber dem alten von 1924 durch die Annahme des bedingten Retardes des Reichspräsidenten in ein absolutes in der Wahl des Reichsbankpräsidenten eine stärkere Bindung der Reichsbank an die Reichsregierung vorzuziehen, weiterhin abzuändern, wobei die Veränderungen gültig sein würden, falls der Verwalterrat der R.B.G. seinen Einpruch erhob.

Es heißt zu erwarten, daß die Sozialdemokraten, deren finanzpolitische Pläne noch unter dem Finanzminister Kipperding durch die ultimative Forderung Schachts auf Schaffung eines Schuldentilgungsfonds in bestimmter Höhe durchgekreuzt worden waren, jetzt ihre alte Forderung auf Einschränkung der Befugnisse des Reichsbankpräsidenten erneuern werden. Der ohnehin starke Widerstand der Sozialdemokraten gegen eine Bindung auf den Haushaltsplan 1930 und die Steuererhöhungen für 1931 noch vor Annahme der Young-Gesetze, wird somit gewisslos erhöht werden. Der Name Dr. Luthers dürfte die an der Freitagssitzung auf Grund der Austrittsankündigung des Reichsbankpräsidenten erfolgen, dürfen als der erste Ausdruck der damit drohenden unübersichtlichen Verhältnisse für die Währung und die Wirtschaft angesehen werden.

Um die Nachfolge

Berlin, 8. März.

Die Morgenblätter beschäftigen sich ausführlich mit dem Austritt des Reichsbankpräsidenten Dr. Schacht. Auch die Frage, wer Dr. Schachts Nachfolger werden solle, wird von einigen Blättern ausführlich erörtert. Das Berliner Tageblatt hört, schon am Freitag habe eine Besprechung des Generalrates der Reichsbank stattgefunden, die sich mit der Frage der Nachfolgerschaft beschäftigte. Es scheint, daß die Kandidatur des früheren Reichsbankpräsidenten Dr. Luthers im Vordergrund stehe. Der Name Dr. Luthers wird auch von der D.F.Z. genannt, die die Ansicht vertritt, daß Dr. Luthers, der sich in der Vergangenheit bei der Wahrung mit Dr. Schacht teilte, ausweislich das bei der Wahrung des Reichsbankpräsidentenpostens ausfallende Bedenken von Wolke befreit würde, daß er es unter keinen Umständen zu irgendwelchen Schwierigkeiten der Wahrung kommen lassen würde. Luthers wird weiter noch vom 'Völkertum', von der 'Germania' und auch vom 'Vorwärts' genannt.

Frang Urtis von der Döbentagsgesellschaft wird vom 'Völkertum' und der 'D.F.Z.' genannt, Staatssekretär a. D. Dr. Bergmann vom 'Völkertum', der 'Germania' und dem 'Vorwärts', der Hamburger Bankier Meißner von der 'D.F.Z.' und vom 'Vorwärts', der preussische Finanzminister Höpfer-Richhoff vom 'Völkertum', der 'Germania' und vom 'Vorwärts'.

Moldenhauer zu Schachts Rücktritt

Erklärungen vor dem Reichstag

Berlin, 8. März.

In der Freitagssitzung des Reichstages ergriff Reichsfinanzminister Dr. Moldenhauer das Wort, um zu den finanziellen Auswirkungen des Young-Planes zu sprechen. Als er bemerkte, daß die Stabilität der deutschen Währung durch den neuen Plan ebenso wie durch den Drees-Plan vergrößert würde, erfolgte vom Reichstagspräsidenten Dr. Reichert (Dant.) der Zwischenruf: 'Warum ist dann Schacht zurückgetreten?' Dr. Moldenhauer ging auf diesen Zwischenruf mit folgenden Ausführungen ein:

'Sie wissen, daß zwischen dem Reichsbankpräsidenten und der Reichsregierung Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung des Haager Protokolls bestehen. (Hört, hört! richtig.) Das hat mit der Frage der Unabhängigkeit der Reichsbank und des Reichsbankpräsidenten nicht das geringste zu tun. Wir haben uns im Haag für die

Weg, den ein Mann gehen muß, wenn er sich einmal so in das politische Leben vorgetragen hat, um die großen Aufgaben der Reichsbank nicht zu schädigen. Doch er im Augenblick der Reichsregierung eine gewisse Unbequemlichkeit schafft, ist nicht zu leugnen.'

Auf einen Zusatz von rechts erwiderte der Minister, daß der Nachfolger vom Generalrat gewählt werde, in dem die Reichsregierung nicht vertreten sei. Der Generalrat werde eine Persönlichkeit auswählen, die Gewähr dafür biete, daß die Reichsbank gut und sicher geführt wird und uns bei der Internationalen Welt vertritt.

Auf weitere Zurufe erklärte der Minister, daß seines Wissens alle Behauptungen, daß der Reichsbankpräsident für den Fall seines Rücktritts eine Abfindungsumme erhalte, nicht richtig sind. Der Reichsbankpräsident habe ihm persönlich mitgeteilt, daß er keinerlei Abfindungsumme, sondern lediglich eine

Pension in Höhe von 30.000 Mark

erhalte. Der Minister betonte, eine Gefährdung der Wahrung sei unter dem Young-Plan nicht möglich. Die Furcht vor einer Inflation entspreche jedem Grunde. Was befristet werden könne, sei eine Wirtschaftskrise infolge zu harter Verknappung des Geldbedarfs und daß unter diesen Umständen die Durchführung des Young-Planes Schwierigkeiten bereiten könnte. Wenn man mit dieser Möglichkeit überhaupt nicht rechnen brauchte, so dürfte er nicht, warum die Sachverständigen die Bestimmungen über das Retardorium in den Plan hinein gebracht hätten. Entschlossen habe die Möglichkeit, ein solches Retardorium zu beantragen und damit den Transfer auf zwei Jahre hinauszuschieben. Außerdem sei auch die Einberufung der neuen Sachverständigenkonferenz möglich, die über etwaige Schwierigkeiten beraten würde und deren Stellungnahme sich die Beteiligten nicht entziehen könnten.

Unabhängigkeit der Reichsbank

eingesetzt, und in den neuen Bestimmungen ist nichts enthalten, was irgendeine der Unabhängigkeit der Reichsbank Abbruch täte.

Es ist das gute Recht des Reichsbankpräsidenten, von seinem Amt zurückzutreten, wenn er glaubt, die Verantwortung für den Young-Plan nicht übernehmen zu können. Ich kann nur betonen, daß von der Reichsregierung auf den Reichspräsidenten nicht der geringste politische Druck ausgeübt worden ist nach der Richtung, den Rücktritt zu veranlassen. Ich persönlich habe bis zum letzten Augenblick den Reichsbankpräsidenten geteilt, auf seinem Posten zu bleiben, weil ich ihn für seine Aufgaben als eine durchaus geeignete Persönlichkeit betrachtete. Ueber seine politischen Fähigkeiten habe ich mir allerdings ein anderes Urteil gebildet. Schacht geht den



Dr. Schacht

Katastrophale Rückwirkung auf die Börse

Berlin, 8. März.

Die am Freitag vormittag im Verlaufe der Beratungen der Wertpapierkommission durchgeführten Beratungen über einen Rücktritt Dr. Schachts bewirkten sich unmittelbar nach den ersten Kursen empfindliche Rückgänge auf allen Gebieten. Die Amtserklärung von Schachts Rücktrittserklärung gegen Börsenspekulation eine ausgesprochene Reaktion der führenden Aktien zur Folge. Die Rückgänge erreichten bei einzelnen Papieren Ausmaß, das hier seit Monaten nicht mehr beobachtet wurde. Die härtesten Verluste verzeichnete die Reichsbankanteile mit 15%, Siemens mit 10% und J. G. Harben-Industrie mit 5,5%. Auch nach den Schlusskursen hörte man weiterhin schreckliche Kurse.

Frankfurt a. M., 8. März.

Nachdem die Kurse auf der Frankfurter Wertpapierbörse auf Schachts Rücktritt hin um etwa 12 bis 15 v. S. zurückgegangen waren, gegen sie für die Börsen im Durchschnitt um etwa 2 bis 3 v. S. an, da man die Reichsbankkrise in ruhigerem

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X19300308-16/fragment/page=0001

8 Millionen Arbeitsstunden zu viel berechnet

Nachträgliche Lohn-Arbeit im Leunaprozess
Im Leunaprozess wurde am Freitag durch den Richter...
Schönfeld hat jedoch in seinen nachträglichen Rechnungen insgesamt 9000000 Arbeitsstunden für vier Jahre fixiert...

30 Verkehrsoffer im Monat Februar

Wie die Schupo über die Schuldfrage urteilt
Am Montag Februar wurden von der Schupo im Polizeigebiet Halle 95 Verkehrsunfälle festgestellt...
Aus dem Bericht ist weiterhin ersichtlich, daß trotz moderner Verkehrsregelung doch immer noch allerlei im Wege steht...

Missions-Sonntag der Domschule

Mit Verboten und Betrieben des Posler Missionar Kaufmann
Am nächsten Sonntag, dem 9. März, wird in der Domschule um 10 Uhr vormittags...
Der Interpel der Schulleute Zoltan heute einen Vorkurs von 1,16 Metern und der Saalepegel ist demnach fast getrennt um 4 Zentimeter gesunken.

Darius legt Berufung ein!

Er will nicht ins Zuchthaus
Der zu Beginn der Woche vom hiesigen Schwurgericht am 12. Februar verurteilte Darius hat Berufung eingelegt...
Die Zeitung der Kommunistischen Partei, der hallesche 'Rassenkampf', hatte in seiner Freitag-Nummer zum Protestbrief in sämtlichen Betrieben ab Sonnabend mittag um 12 Uhr aufgerufen...

Gefängnis für eine Kindesmörderin

Der Staatsanwalt hatte 4 Jahre Zuchthaus beantragt!
Vor dem hiesigen Gericht hatte sich gestern eine 21jährige Hausangestellte Gertrud S. zu verantworten...
Das junge Mädchen kam im Herbst 1928 mit einem wenige Wochen alten Kinde nach Halle und fand hier Aufnahme bei ihrer Tante...

Wasserstand der Saale

Der Interpel der Schulleute Zoltan heute einen Vorkurs von 1,16 Metern und der Saalepegel ist demnach fast getrennt um 4 Zentimeter gesunken.

Schiffe auf dem Riebedeplatz?

Kommunistische Protestaktionen wegen der Annahmehafen Zoten
Die Zeitung der Kommunistischen Partei, der hallesche 'Rassenkampf', hatte in seiner Freitag-Nummer zum Protestbrief in sämtlichen Betrieben ab Sonnabend mittag um 12 Uhr aufgerufen...
Um die Mittagsstunde bereitete sich das Geruch auf dem Riebedeplatz seinen scharfen Schiffe stellen, als die Polizei dort einen von Aufständern her kommenden Kommunistenzug wahrnahm...

Eine Martin Luther-Reformschule für Halle

Als Gründung des Bundes 'Haus und Schule' - Unter sachmännlicher Leitung und behördlicher Aufsicht - Anmeldung von Segenern am 10. März möglich
Am Dienstag dieser Woche hat eine Arbeiterin gegen Mittag auf dem Steinweg ein Kind geboren...
Am 10. März ist die erste Unterrichtsstunde in der neuen Martin Luther-Reformschule für Halle...

Kirchliche Nachrichten

Die Sonntagsschule in der Domschule
Die Sonntagsschule in der Domschule hat am Sonntag, dem 8. März, ihren 100. Geburtstag gefeiert...
Am Sonntag, dem 8. März, hat die Domschule ihren 100. Geburtstag gefeiert...

Leuna und hallesches Stadttheater

Warum keine Gastspiel-Beziehungen?
Gelegentlich seines Vortrages im Salzfischen Bürgerverein...
Das geachtete Wort ist wieder da! Offenbar ist die Leuna...
Der Reichsausschuss...
Die Leuna...
Das geachtete Wort ist wieder da! Offenbar ist die Leuna...

Einige Nachrichten

Die Leuna...
Das geachtete Wort ist wieder da! Offenbar ist die Leuna...
Der Reichsausschuss...
Die Leuna...
Das geachtete Wort ist wieder da! Offenbar ist die Leuna...

Einige Nachrichten

Die Leuna...
Das geachtete Wort ist wieder da! Offenbar ist die Leuna...
Der Reichsausschuss...
Die Leuna...
Das geachtete Wort ist wieder da! Offenbar ist die Leuna...

Hallesche Illustrierte Zeitung



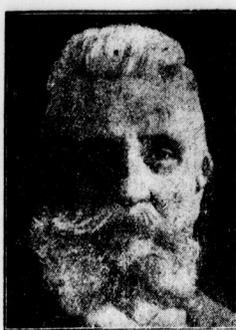
Oskar Strass,

Komponist vieler geistreicher und seiner Opern- und gahlloser Opern und Operetten, wird am 6. März 60 Jahre alt. Seine größten Erfolge erlangte er als Komponist des Volksliedens „Der Walzertraum“ und später mit den Operetten „Ein fideles Bauer“ und „Der fidele Bauer“.



Der künftige Chef des Britischen Admiralsstabes

Admiral Sir Frederic Field, der vom 1. Juli ab diesen Posten übernehmen wird.



Kommerzienrat Henkel †

Am 1. März verschied im Alter von fast 82 Jahren der Begründer und Seniorchef der Düsseldorf-er Textil-Werke, Kommerzienrat Henkel.



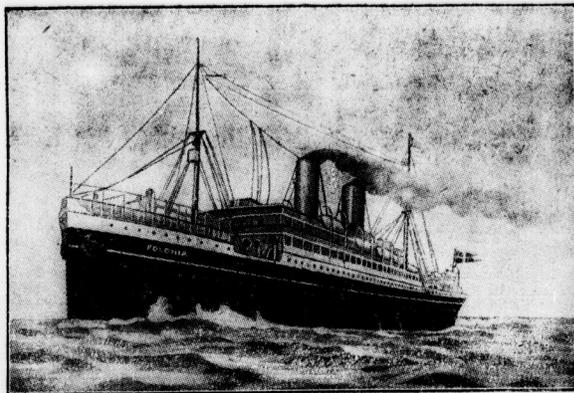
Generalintendant aller preussischen Staatstheater

Generalintendant Tieszen wurde mit der Verwaltung sämtlicher preussischer Staatstheater in Berlin, Kassel und Wiesbaden beauftragt. Die künstlerische Selbständigkeit der einzelnen Institute soll jedoch bestehen bleiben.



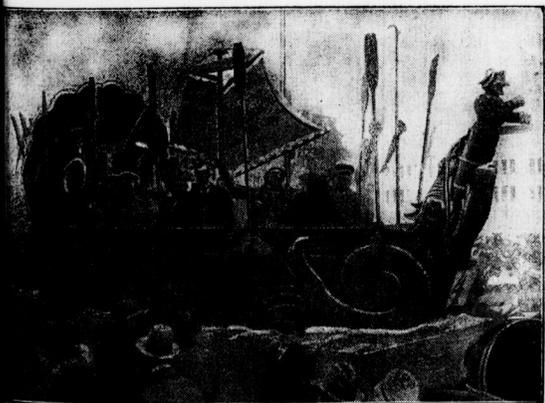
Auf der Höhe seines Lebens

verstorbenen Großadmiral von Tirpitz (Mitte) bei den Flottenmanövern 1912 im Gespräch mit Kaiser Wilhelm und General von Wolffe, dem Chef des Großen Generalstabes.



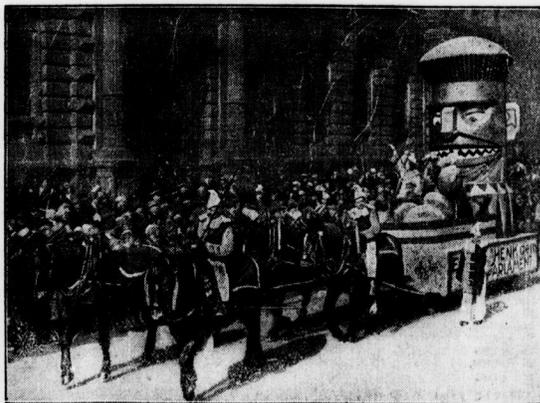
Polen kauft Ocean-Passagierdampfer

Die polnische Regierung hat von der dänischen Baltik-Amerika-Linie die drei 15.000-Tonnen-Dampfer „Polonia“, „Sitania“ und „Gtonia“, die den Passagierverkehr zwischen Danzig und New York besorgen, für 18 Millionen Głoty angekauft.



Im Kölner Rosenmontagszug,

die Welt im Jahre 2000“ darstellte, schuf das „Wochenendrazetenjoch“ den Vogel ab. Besondere Erwähnung fand die am Zug des Schiffes angebrachte Figur der bösen Schwiegermutter, die mit Raketen zum Wunde geschossen werden sollte.



Der Wiener Karnevalszug

empfahl den Parlamenten zur Bearbeitung harter Risse einen Rutzader, dessen Größe selbst den schwierigsten Problemen gewachsen zu sein schien.

Handel Die Diskontoprüfung

In der Sitzung des Zentralausschusses der Diskontoprüfung...

180000 Stromabnehmer Die Konzentration der mitteldeutschen Elektrowirtschaft

Dem letzten Wirtschaftsbericht der Halleischen Bankeisen...

Derzeit werden, während deren Zahl noch Anfang 1919 nur etwa 78 000 betrug...

Die Sozialpolitik ein Verhängnis der Landwirtschaft

Die Genossenschaftsberufung der landwirtschaftlichen Berufsangehörigen...

Der Jahresbericht des Norddeutschen Länderbundes...

Riesentankombinationen in Amerika

Nach einem Rundgang nach New York...

Sechster Tag der Leipziger Messe

Ueber den Verlauf der Leipziger Messe am Freitag...

Zuntersmotorenbau G. m. b. H.

Die Gesellschaft, die, wie bekannt, in ausführender...

Der neue Mercedes-Benz-App 'Mannheim'

Mit Recht hat die deutsche Automobilindustrie in ihrem...

er in Ode... bitten Spring... b Klingens...

Über Braunkohlen A.-G. Meuselwitz 1929 sollen wieder 15 Prozent...

Berein gemischter Fabrikat A.-G. in Magdeburg...

Verband der Zimmermeister Sachsen-Anhalt...

Table with 2 columns: 2. Gewinne zu 10000 Mk. 288116, 2. Gewinne zu 5000 Mk. 292338

Table with 2 columns: 2. Gewinne zu 10000 Mk. 283727, 2. Gewinne zu 5000 Mk. 282095

Im Gewinnausschuss erschienen 2 Prümten zu je 20000,- 2 Gewinne zu je 7000,- 2 zu je 2500,-

parkasse des Saalkreises. Fernsprecher 26112 und 26142 Halle (Saale), Große Steinstr. 20

Halle'sche Börse

Zensur: 10. 10. 11.

Quelle: S. März. Am Bankausfall... Zöcker Bankverein mit einem weiteren Rückgang von 3 Prozent auf die Aktien voran...

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Adm. Bank, Hall. Bank, Landrecht, Zöcker Bank, etc.

Im Preisverkehr notieren: Wülfing 8 G., Geier u. Korch 11 G., Gartenwang 48 G.

Berliner Devisen-Kurse

Table with 3 columns: Bank, S. 8., 7. 3. Includes entries for Telegraphische Anstalten, Dresdner, Reichsbank, etc.

Berliner Börse

Berlin, 8. März. Nachdem die getriggerte Panik... in manchen bereits im Berliner Abendverkehr und an der Frankfurter Abendbörse abgeklungen war...

Börse oftmals besuchte, eine Devisen- und der... gungsfähigen, vor noch Kompensationen berechnungsfähigen, bei der Rücktritt in einem Rückgang...

Tagesspiel ist in London unter 3 Prozent... In diesem Aufwärtstrend werden Londoner Notierungen distanzieren, daß der Distanzbau...

Leipziger Börse

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Adm., Leipz. Hyp.-Bk., Sächs. Bk., etc.

Leipzig, 8. März. (Preisverkehr) Demnach... Stöße 4, Stammgen. 10 1/2%, 20% Zins...

Getreide und Produkte

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Wolle, 8. März.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Viktorienwolle, Fäulwolle, etc.

Leipzig, den 8. März.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Berlin, 8. März.

Berlin, 8. März. Der heutige Getreidemarkt... zeigt gegenüber wieder einmal nur in diesem Zusammenhang mit dem Weltmarkt. Infolge...

prompsten Verladung wurden etwa 9 Markt... höhere Preise bedingt und auch der Preisverfall...

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Butter

Berlin, 8. März. 1. Qualität 1,48... 2. Qualität 1,38, ablaufende Qualität 1,17...

Metalle

Deutscher Notierungen. Preise ab Lager in Deutschland...

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Elektrolyt, Silber, Kupfer, etc.

Webstoffe

Deutscher Terminnotierungen... zum Werte von 8...

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Baumwoll, Wolle, etc.

Tagespiegel der Wirtschaft

Mit Rücksicht auf die erfolgte Ermäßigung... Ermäßigung hat auch die Fremdwährung...

Zucker

Magdeburg, 8. März. (Preisverkehr) Preis... für 50 Kilogramm brutto für netto ab...

Wolle, 8. März.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Viktorienwolle, Fäulwolle, etc.

Leipzig, den 8. März.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Berlin, 8. März.

Berlin, 8. März. Die heutige Getreidemarkt... zeigt gegenüber wieder einmal nur in diesem Zusammenhang mit dem Weltmarkt. Infolge...

Wolle, 8. März.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Viktorienwolle, Fäulwolle, etc.

Leipzig, den 8. März.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Berlin, 8. März.

Berlin, 8. März. Die heutige Getreidemarkt... zeigt gegenüber wieder einmal nur in diesem Zusammenhang mit dem Weltmarkt. Infolge...

Eigene Funkmeldung.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Festverzinsl. Werte, Aktien, etc.

Schiffahrtsliste

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Berliner Börse vom 8. März 1930.

Ohne Gewähr für Hö...

Eigene Funkmeldung.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Festverzinsl. Werte, Aktien, etc.

Schiffahrtsliste

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Berliner Börse vom 8. März 1930.

Ohne Gewähr für Hö...

Eigene Funkmeldung.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Festverzinsl. Werte, Aktien, etc.

Schiffahrtsliste

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Berliner Börse vom 8. März 1930.

Ohne Gewähr für Hö...

Eigene Funkmeldung.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Festverzinsl. Werte, Aktien, etc.

Schiffahrtsliste

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

Banken

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Bank, Bank, etc.

Industrie

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Accumulator, Adler, etc.

htgeflechte billiger!!

Fertige Drahtzäune, Verzinkte Stacheldrähte... Kleilverkauf... H. W. & Sohn, bürger. Str. 69

Auktion.

am Freitag, den 11. d. M., vorm. 10 Uhr... Auktion... Walter Knoche, Versteigerer und betriebl. Zagator, Hermannstr. 5, Telefon 220 12.

85 Kaltblutpferde-Auktion

Königsberg (Preußen) am 26. März 1930... ca. 120 Kaltblutpferden (Ermer), Zuchtstuten u. gek. t. Zuchtstutten...

23 Bullen-Prämierung

Freitag, dem 14. März 1930... 205 Zuchtbulen-Versteigerung... 50 Zuchtbulen

Verband für die Zucht schwarzbunten Tiefstirndes in der Provinz Sachsen.

Wasserbeschaffung durch Tiefbrunnen und Tiefpumpen... Anger's Söhne Akt.-Ges., Nordhausen (Harz).

Bürstenwaren

Oskar Seifert, Schillerhof 4, Ruf 222 29... Saaterbsen

Möbeltransporte

Alleinige Bahnspedition für den Zentral-Güterbahnhof sowie für die Vororte... MÖBELTRANSPORTE

Vester A. G., Halle a. S.

Begr. 1848 - Tel. 271 01

URANIA CLEMENS MÜLLER ARTENGESELLSCHAFT DRESDEN-N. 75... Vertreter in allen größeren Städten.

Große freiwillige landwirtschaftliche Inventar-Versteigerung... Freitag, den 14. März 1930, vormittags 10 1/2 Uhr.

Hans Schloß, Versteigerer, Halle a. S., Königsplatz 62... Villenbaustelle

Neue Pauluskirche, für 1320 qm, kommt Montag, den 10. März, 10 Uhr zur Zwangsversteigerung.

2 Hausbacköfen

für 2 oder 4 große Backstuden ab 6-12... Oskar Seifert, Schillerhof 4, Ruf 222 29

Schnelltafeln

1 1/2 To.-Lieferwagen... Aus verschiedenen Zeitungen

2 Hausbacköfen

für 2 oder 4 große Backstuden ab 6-12... Oskar Seifert, Schillerhof 4, Ruf 222 29

Schnelltafeln

1 1/2 To.-Lieferwagen... Aus verschiedenen Zeitungen

2 Hausbacköfen

für 2 oder 4 große Backstuden ab 6-12... Oskar Seifert, Schillerhof 4, Ruf 222 29

Schnelltafeln

1 1/2 To.-Lieferwagen... Aus verschiedenen Zeitungen

MARK 29 Anfertigung eines Anzuges oder Mantels... Garantie f. beste Passform, Pünktliche Lieferung.

Frau Lünse... Polsterarbeiten... Obstaum schneit Appl anbringen

R. Worch... Vertriebsg. g. Institut

Inventar-Auktion... Ad. Schiefel's Wirtschaft in Könnern a. S.

Weide - Bettin (Saale)... Schnelltafeln

2 Hausbacköfen... Schnelltafeln



Glanz und Farbenpracht - die Kennzeichen persilgepflegter Seidenwäsche! - Und wie leicht ist dieses Waschen! In kalter Persillage wird das Stück vorsichtig und leicht durchgedrückt.

Die Waschbarkeit farbiger Sachen prüft man durch Eintuchen eines Zupfels in klarem Wasser und Auspressen über weißem Tuch.

Persil für Seide u. Kunstseide

Defamtnmachung... Diejenigen Handwerksmeister, die sich um die Ausföhrung von Inbetriebungarbeiten an Gebäuden bemühen wollen und bisher noch nicht in die Listen der zugelassenen Unternehmer aufgenommen worden sind...

Verpachtung... Nittergut Horn u. Büthenborn, 3 km Entfernung v. Gohrau, 250 ha groß...

Preiswertig... Unterzüge und Strampflwaren in den ersten Spezialgeschäften...

2-3000 Rm... alle Stoffe werden jetzt bei Damen u. Herren offen billig angeboten...

Wilhelm Otto... Sperrholz, Furniere, Schnittware, Flechten

Anzug nach Maß... blau Kammgarn, 128-, 138-, 148-, 158 - M. und höher...

Sie sind gut... wenn Ihnen von allen Seiten die „Halesche Zeitung“ als Qualitätsblatt empfohlen wird.

Möbeltransporte... aller Art, auch per Auto, werden unter Garantie für eine sorgfältige Ansführung übernommen.

Wohnungstausch - Lagerung

BRITZER Flügel - Pianos bedeutend ermäßigte Preise... Preiskronen, bewährte Qualität!

Gediegene Formenschnitz... Speisezimmer, Herrenzimmer, Gebr. Junghut, Wittenberg a. Breckertstr. 37

Erfinder - Vorwärtstrebend! 5000 Mark Belohnung... Näheres kostenlos durch F. Erdmann & Co., Berlin SW 11.

Anzug nach Maß... blau Kammgarn, 128-, 138-, 148-, 158 - M. und höher...

Sie sind gut... wenn Ihnen von allen Seiten die „Halesche Zeitung“ als Qualitätsblatt empfohlen wird.

Möbeltransporte... aller Art, auch per Auto, werden unter Garantie für eine sorgfältige Ansführung übernommen.

Wohnungstausch - Lagerung

Tragt Maßarbeit!

DENN MASSARBEIT IST DOCH DAS BESTE
Schneider-Zwangsinnung

Ufa-Theater
Lelpziger Straße

Die Ufatonfilm-Operette

Lachsiven und stürmische Heiterkeit erzielt

Dina Gralla
der Erich Pommer-Produktion der Ufa

Fräulein Lausbub.
Atemraubende Sensationen bringt

Die Bande der Wölfe.
Entzückend ist das Tonfilm-Beiprogramm.

Ufa-Wochenschau.
Beginn: Sonntags 3 Uhr, werktags 4 Uhr.

Am Riebeckplatz

Gr. Ulrichstrasse 51

In beiden Theatern ein triumphaler Erfolg des deutschen Tonfilms! Da schweigt das Auge und das Herz wölbt sich vor Freude beim Klang der Schlagwerkstimmen: „Einmal blüht das Wunder der Liebe“

gesungen von **Anna May Wong**
„Ohne Wein u. ohne Wein, kann kein Roman sein“
gesungen von **Frans Lederer**
„Wenn Du gibst, ich gebe Dir“
gesungen von **Edith d'Amara**

HAI-TANG
1ER WEG ZUR SCHANDE

Anna May Wong
die berühmte asiatische Jungschauspielerin spricht deutsch!
In den weiteren Rollen spielen und sprechen **Frans Lederer**, **Kathie Newman** und **Edith d'Amara**

Beginn der Vorstellungen in beiden Theatern: **Montags 4.00, 6.00, 8.15 Uhr**
Samstags 2.30, 4.30, 6.30, 8.30 Uhr

HAUPTBAHNHOFS WIRTSCHAFT HALLE

BESTE KOCHBEWEINE
BESTE BIERE

Büthner-Pianos

Im Preise bedeutend herabgesetzt!
Allen Interessenten für ein erstklass. Klavier ist jetzt Gelegenheit gegeben sich ein

Büthner-Piano — ein Klangwunder! — zu billigem Preis und günstigen Zahlungsbedingungen anzuschaffen. Unveränderliche Beschichtigung erbeten.

B. DOLL,
Piano-Haus, Gr. Ulrichstrasse 33/34.

Saalschloß

Morgen, Sonntag, 3 1/2 Uhr
großer Festsaal
Konzert

Leitung: **Hans Teichmann**
Solisten: **Walter Stadler**
4-Uhr-Tanz-See
7 Uhr in zwei Sälen

Ball
Café-Restaurant
Künstler-Konzert

MODERNES THEAT

Günther

Ferry Schütz die Hühner
Wirried Wilden Komiker

Sonabend, nach der Vorstellung
Tanz bis 4 Uhr

Sonntag **4-Uhr-Sonntag** mit großem Programm
• bei freiem Eintritt

Werbe-Angebot!

Schwer versilberte Bestecke
100 G. Silberauflage, 30 Jahre Garantie, ab 120,- bis 70,- für 25teilige Garnitur, direkt an Fabrik, 6 Monate Ziel. Bestellungen über folgende Adressen:

OTTO BERDA & SOHN
Schiffbaustraße 10, Leipzig

Walter von Stein, Solling 72,
Wolfgangstraße 10, Leipzig

Café Bauer

Roter Salon

montags, mittwochs und freitags **TANZ**

5-Uhr-Tee mit Tanz

Blüthner-Pianos

Im Preise bedeutend herabgesetzt!
Allen Interessenten für ein erstklass. Klavier ist jetzt Gelegenheit gegeben sich ein

Büthner-Piano — ein Klangwunder! — zu billigem Preis und günstigen Zahlungsbedingungen anzuschaffen. Unveränderliche Beschichtigung erbeten.

B. DOLL,
Piano-Haus, Gr. Ulrichstrasse 33/34.

Dr. Möllers Sanator, Dresden-Loschwitz
Gr. Erfolge — Brosch. fr.
Diät., Schroth-, Fastenkuren

Reformbad

Halle (Saale)
Goethestr. 10.

Das Bad für Gichtkranke, Rheumatische, Nerven-, Haut- und Frauenkrankheiten.

Licht- und mechanische Bäder
Handmassagen
Frisieren
für Privat- und Kasernen.
Chr. Oetzelberg.

Ballhaus Wintergarten

Magdeburger Straße 6
Morgen, Sonntag, ab 4 Uhr
im großen Saal

BALL

Bilz Sanatorien
Dresden-Redebühl
3 Ärzte — Broschüre frei
Prosen-, Nerven-, Herz-, Stoffwechsellinien

Ritter-Kaffee

täglich frisch in unübertroffener Qualität
Versand nach auswärts portofrei.

Otto Noak Inh. Georg Ritter, Steinstr. 76

Dr. Möllers Sanator, Dresden-Loschwitz
Gr. Erfolge — Brosch. fr.
Diät., Schroth-, Fastenkuren

Harmonium

Präserviert
Reichhaltige Auswahl
Kleine Anzahlung
Katalog kostenfrei
Planohaus
Hoffmann
Am Riebeckplatz

Café Freise

Inhaber: H. Hartz
Kleine Ulrichstr. 3

Tägliche Künstler-Konzerte

Muffelpfoten
Ecke 12., 1. u. 2. Stock
Sonntags 12 Uhr

Stellenangebote

Provisions-Vertreter gesucht

Wird bei Großhandlungen, Warenhäusern, Einkaufsgesellschaften, Handelsbüros, etc. eingeführt. Ist mit der nötigen Sachkenntnis, Energie und Ausdauer versehen. Eintrag unter Angabe von Referenzen an **OTTO BERDA & SOHN**, Schiffbaustraße 10, Leipzig.

Teilhhaber
mit 400-500 Mark für ein gutgehendes Geschäft. Kaufmann bevorzugt. Angebote unter O. B. 3956 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Gespannhilfmeister
für bis zu 700 Wagen große Werkstätte. Ein Frage kommt nur eine dauerhafte, sichere, zuverlässige Stellung. Die Stelle langjährig bewährte, in Referenzen auszuweisen hat. **Ritterstr. 28, Leipzig**, Herr Ritter.

Sofa-Verwalter
Wird zum 1. April unterbreiten sollen. Stellenangebot für ein hiesiges Geschäft. Zentrale Lage. Gute Verdienstmöglichkeiten. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Schweizer
Wird mit seiner Frau die Verwaltung der Gärtnerei mit übernehmen. Wohnort ca. 10 km von Leipzig. **Zusammenhang, Gärtnerei (Hilfsstelle)**.

2. Verwalter
Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

junger Mann
Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

W. B. 3956 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Anzeigen-Vertreter

für eine Spezial-Anzeigen-Werbung sofort gesucht. — Es kommen nur Beziehungen zur hiesigen Geschäftswelt und über sicheres Auftreten. — Aussichtsreiche Daueranstellung. — Angebote unter **O. N. 3956** Leipzig Str. 61/62.

Ein Zimmer, Schlafstelle

für 1-2 Betten zu vermieten. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Kleiner Laden

mit Nebenstelle in Hauptverkehrsstraße 1. IV. 30 zu vermieten. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Werkstatt

zu vermieten. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Garagen

ab 1. April zu vermieten. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Mietgeude

Wohnung mit Bad, Nebenräume, Gasheizung, im Zentrum der Stadt. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Wohnungstausch Kottbus-Salle!

Günstige moderne 3-Zimmerwohnung mit Bad, Nebenräumen, Gasheizung, im Zentrum der Stadt. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

gleich große in Halle

zu vermieten. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Wohnungstausch

3 Zimmer und Küche gegen gleiche oder mehr. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

2 leere Zimmer

mit Nebenräumen, Gasheizung, im Zentrum der Stadt. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Möbl. Zimmer

mit Nebenräumen, Gasheizung, im Zentrum der Stadt. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Stube und Küche

von alterer Frau zu vermieten. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Beirat

36 Jahre alt, 1,75 m groß, gelbes Haar, blaue Augen, sehr intelligent, fleißig, energiegelad, in allen Fächern der Naturwissenschaften, in der Physik, Chemie, Biologie, etc. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Einheiraten?

Aus Hunderten eine kleine Auswahl:
Zahnärzt. Prax. Fr. 23 J.; Gutsbes. Fr. 40 J.; Fabr. Fr. 34 J.; Geschäfts-Ww. 37 J.; Getreidehandl. Fr. 24 J.; Baugesch. Fr. 27 J.; Schlosser, Ww. 32 J.; Friseurgesch. Ww. 41 J.; usw. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Buchbinderei

Maßnahmen u. Reparaturen im Buchbinden. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

N. S. U.

2. Zylinder, 500 cm, billig zu verkaufen. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Konfirm.

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

2. Chaijelon

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Aufgemaht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Tafelflavio

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Kutschgesch

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Flurgarderob

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Motorräder

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Rechenmasch

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Spezialkartoff

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Kartoffeln

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Gutl. Kanarie

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Schätztrage

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

H. Roth

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Pferde

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Doppelton

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Stellenangebote

2 junge Mädchen

suchen Stellung als Zimmermädchen in Seifen- oder Bekleidungs-Geschäft. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Eisenhändler

19 Jahre alt, fester Berufler (Kaufmann), sucht Stellung als 1. Vert. Angehe unter O. B. 3956 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Wegführer

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Mädchen auf's Land

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Oberbühnen

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

27jahr. Stütze

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Mädchen

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

2 junge Mädchen

suchen Stellung als Zimmermädchen in Seifen- oder Bekleidungs-Geschäft. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Goldverleiher

Junge Witwe sucht in Geschäftswelt. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Darleh von 250 Mark.

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Unterricht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Schülerheim Liebe

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Unterricht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Vermietungen

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

möbl. Zimmer

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Herrschäftliche 8-Zimmer-Wohnung

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

2 junge Mädchen

suchen Stellung als Zimmermädchen in Seifen- oder Bekleidungs-Geschäft. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Goldverleiher

Junge Witwe sucht in Geschäftswelt. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Darleh von 250 Mark.

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Unterricht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Schülerheim Liebe

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Unterricht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Vermietungen

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

möbl. Zimmer

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Herrschäftliche 8-Zimmer-Wohnung

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

2 junge Mädchen

suchen Stellung als Zimmermädchen in Seifen- oder Bekleidungs-Geschäft. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Goldverleiher

Junge Witwe sucht in Geschäftswelt. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Darleh von 250 Mark.

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Unterricht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Schülerheim Liebe

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Unterricht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Vermietungen

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

möbl. Zimmer

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Herrschäftliche 8-Zimmer-Wohnung

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

2 junge Mädchen

suchen Stellung als Zimmermädchen in Seifen- oder Bekleidungs-Geschäft. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Goldverleiher

Junge Witwe sucht in Geschäftswelt. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Darleh von 250 Mark.

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Unterricht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Schülerheim Liebe

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Unterricht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Vermietungen

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

möbl. Zimmer

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Herrschäftliche 8-Zimmer-Wohnung

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

2 junge Mädchen

suchen Stellung als Zimmermädchen in Seifen- oder Bekleidungs-Geschäft. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Goldverleiher

Junge Witwe sucht in Geschäftswelt. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Darleh von 250 Mark.

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Unterricht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Schülerheim Liebe

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Unterricht

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Vermietungen

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

möbl. Zimmer

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Herrschäftliche 8-Zimmer-Wohnung

Wird zum 1. April ca. 18-20 Jahre alt, für Gesamtverwaltung für ein hiesiges Geschäft gesucht. **W. B. 3956** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Propositionsforderungen zum Youngplan

Arter Widerpruch im Reichstag gegen Polenabkommen

Berlin, 8. März.

Der Freitagstag des Reichstages wurde zur Beratung des Young-Planes und der verbundenen Gesetze fortgesetzt.

Herr v. Rheinbaben (D. F. P.) beantragte über die Ausschussverhandlungen der Liquidationsabkommen, Er wies darauf hin, dass der Verfasser des Vertrags die Verhältnisse Polen eine besondere Beachtung schenken hätte. Dadurch sei das Abkommen mit Polen ungünstig beeinflusst. Die auch vom Reichsanpräsidenten erwähnten 25 Milliarden, die Deutschland durch die Währung deutschen Gebietes verloren habe, könnten bei der Währungsreform keine Rolle spielen, weil Währung eine politisch unangenehme Sache des Verfassers hätte gewesen sei. Von der ausschließlichen Zustimmung könne man sich freudig freuen, aber politische und wirtschaftliche Gründe sprächen für eine gleichzeitige Berücksichtigung der Liquidationsabkommen mit dem Young-Plan. Trotz der Mängel des Polenabkommens liege seine Wichtigkeit im Interesse der Diplomatie und der Währungsreform in Polen.

Dauch (D. D. P.)

Daß auch die Deutsche Sozialpartei im Reichstag keine unbedingte Zustimmung geben werde, und dieser Plan bedeute immer die Gewalttätigkeit der anderen europäischen. Tatsächlich habe Deutschland das Recht, was ihm in den Verfassungsverbindungen auferlegt worden sei. Die Leistung Deutschlands betrage 34 Milliarden. Der Young-Plan sei kein reines Abschließendes Vertrags, sondern gründe sich auf den Vertrag und das Londoner Abkommen, also auf zwei Diktate. Zwecklos sei der Young-Plan wesentliche Entscheidungen der Dames-Plan.

Herr (Christl. Partei) war der Ansicht, daß die Festsetzung über den Youngplan die Sanierung der Reichsfinanzen zusammenhänge. Das Zentrum trete dieser Frage energiegeladter auf, nachdem es schon gesehen habe, daß der Young-Plan

auch bei seiner Einnahmehaltung angenommen werden. (1) Man könne den übrigen Regierungsparteien nur zu der Rolle gratulieren, die ihnen das Zentrum zuschreibe. Es sei bedauerlich, daß die Regierung noch immer das Volk mit der Verheißung von Steuererleichterungen täusche, an die sie selber nicht glaube. Der Redner warte auf einer weiteren Erhöhung des steuerfreien Einkommensminimums, da der große Ausfall bei der Einführung neuer Steuererhebungen auf anderen Gebieten notwendig machen werde. Der Eintritt des Reichsanpräsidenten sei ein sehr bedauerliches, aber auch bedeutames Symptom.

Mit aller Deutlichkeit müsse betont werden, daß in Deutschland niemand die Tragbarkeit der Lasten des Young-Planes bekaufe.

Herr v. Weiser (Dem.) meinte, die Revision des Young-Planes werde umso sicherer kommen, je weniger man von ihr spreche. Niemand kenne die künftige Wirtschaft und Gelddränge der Welt. Der Polenvertrag verleihe, daß das Gros der deutschen Warenten nicht betroffen werden könne. Darauf komme es politisch an. Die Behauptung, Polen werde den Vertrag nicht loyal erfüllen, schlage nicht durch. Außenpolitisch müsse der Abschluß der Reparationsfrage der Anfang für eine verstärkte Währungsreform sein. Der Abschluß der Reparationsfrage müsse mit erhöhter Kraft betrieben werden.

Reichsfinanzminister Dr. Mosenerhauer ergreift hierauf das Wort, um zu verschiedenen Angriffen gegen den Young-Plan Stellung zu nehmen. Auf einen Zwischenruf kam er auch auf den Widerspruch des Reichsanpräsidenten Dr. Schacht zu sprechen. (Wortlaut dieses Teiles seiner Rede s. 1. Seite.) Zu den Ausführungen des Abgeordneten Dr. Reichert über die Goldmarkenkauf in der Sitzung am Donnerstag erklärte der Minister, im Jahre 1929 sei zwar eine Preissteigerung gegenüber 1928 zu verzeichnen, aber sie liege noch weit entfernt von den 10 Proz., die erfüllt sein müßten, um Deutschland ein Anrecht auf Senkung der Reparationsleistung nach dem Dames-Plan zu geben. Die wirtschaftliche Entwicklung bestehe in einer Richtung, die nicht ermutigen lasse, daß Deutschland aus einer Hindernislaufbahn Vorteile ziehen könnte. Der wesentliche Faktor des Dames-Planes, der Währungsbindung, würde aber zu Deutschlands

Schaden wirken. Er würde uns im Jahre 1936 bereits 37,5 Millionen geschadet haben.

Wenn die Wirtschaftspartei, so erklärte der Minister weiter, die Ablehnung des Young-Planes mit den finanziellen Schwierigkeiten begründe, dann müsse darauf hingewiesen werden, daß bei Weiterbestehen des Dames-Planes dem Mittelstand eine um 100 Millionen höhere Steuerlast aufgebürdet werden müßte. Ganz entschieden verichten wir uns die Behauptung des Abgeordneten Dr. Reichert, daß die Regierung das Volk mit der Verheißung von Steuererleichterungen beschwindelt. Man mag anderer Meinung sein als wir, aber wir verlangen, daß man uns nicht den guten Willen und die eheliche Gewinnung abspreche.

Dr. Emminger (Bayer. F. P.) erklärte, je eingehender man sich in die Einzelheiten des Young-Planes vertiefe, um so mehr Bedenken müsse man gegen ihn heben. Ein Fortschritt liege in der Ablehnung. Der Redner dante bei

sonders der pflichtigen Berücksichtigung für ihre treue Unterstützung. Durch die Liquidationsabkommen würden die Hoffnungen von Tausenden von Liquidationsgeschädigten begraben. Das Polenabkommen sei so ungünstig, daß wohl nur wenige Fraktionen geneigt dafür stimmen würden.

Herr v. Sabel (Christl. Natl.) betonte, daß das Reich seiner Partei zugleich ein Ausdruck der Kritik an dem gegen die Gesamtentwicklung dieser Reichsregierung sei. Paris sei eine Stadt, die Niederlagen gesehe. Solange Frankreich durch den Fortschritt von Deutschland getrennt sei, seien alle Verträge der Währungsreform fruchtlos. Die Festsetzung der nationalen Gebiete des Young-Planes. Die größte Gefahr drohe dem Polenvertrag, dem der Handelvertrag noch folgen werde. Dieser werde der deutschen Ökonomie den Todesstoß versetzen. Der Redner verlangte die Aufhebung des Polenabkommens von der Beratung.

Ghandi ruft zum Generalstreik auf

Erste Maßnahmen der britischen Regierung

London, 8. März.

Der Hauptmitarbeiter Ghandis, Vallabhai Patel, ist, wie aus Bombay gemeldet wird, wegen Ungehorsams zu drei Monaten Gefängnis verurteilt worden. Dieses ist die erste strafrechtliche Maßnahme der britischen Verwaltung in Indien gegen die Bewegung Ghandis.

Nach dem Eintreffen der Mitteilung über die Verhaftung Patels gab Ghandi bekannt, daß diese Nachricht überall im Lager der Unabhängigkeitsparteien begrüßt werden sollte. Nach der Verhaftung werde er vielleicht seine Pläne zu ändern haben. Gleichzeitig hat Ghandi einen Aufruf an die Wählerbesitzer, die Wählersteuer, Grundsteuer und alle indischen Bürger erlassen und sie aufgehört, einen eintägigen Generalstreik zu veranstalten.

Nach Bombayer Mitteilungen ist die Verhaftung Patels erfolgt, als er in London trotz dem Verbot der Regierung vor einer Massenversammlung sprechen wollte, in der zur Teilnahme an der Unabhängigkeitsbewegung aufgefordert wurde.

Wie aus Delhi gemeldet wird, hat der Vizekönig von Indien durch seinen Privatsekretär dem

Führer der — wie sie bescheidenweise in England genannt wird — „Ungehorsamsbewegung“, Ghandi, folgende Antwort auf sein Ultimatum gegeben lassen: „Der Vizekönig hat mich bedauert, Ihnen den Empfang Ihres Schreibens vom 2. März zu bestätigen. Mit Bedauern hat er davon Kenntnis genommen, daß Sie Schritte zu unternehmen beabsichtigen, die zweifellos eine Verletzung des Rechtes und eine Gefahr für die öffentliche Ordnung darstellen, wie zum Beispiel“.

Die Moslems gegen Ghandi

London, 8. März.

Ghandis Unabhängigkeitsbewegung wird nach Bombayer Meldungen von dem moslemistischen Teil der indischen Bevölkerung abgelehnt. Ein führender Moslem erklärte bei einer Versammlung in London, daß die Moslems sich an der Bewegung, die von Ghandi eingeleitet worden sei, nicht beteiligen würden.

Am 12. März wird das deutsche Staatsministerium gegen die Steuerüberhöhung und gegen die Beschlüsse des Reichsministerialkomitees des Reichstages zum Generalstreik in allen Städten des Reiches ohne Protestkundgebungen verhandelt.

Uebersehwemmungs-Katastrophe in Frankreich

60 Leichen gefunden

Paris, 8. März.

Veröffentlichung des Arbeitsministeriums, daß in dem Uebersehwemmungsgebiet ein zehntausendmal wieder in Betrieb ist. In Montauban die Toten zurück, wurden 60 Leichen gefunden, doch zum größten Teil noch nicht identifiziert. Die Arbeiten schreiten fort. Zahlreiche Leichen sind abgetragen, da sie einzufließen in den Fluten gefährlich. 28 Schiffen sind von Montauban zu Fluten gekommen.

Reichsminister Doumergue, Ministerpräsident Lardieu und Unterrichtsminister sind heute in Paris. Sie werden sich am Freitagabend nach Paris begeben, um die durch die Uebersehwemmung heimgekehrten Flüchtlinge zu besuchen. Die Bank von Frankreich hat eine Hilfe Sammlungen in der Wege der Arbeit. Die Ministerpräsidenten kommende Sonntag den der Kammer zum Reichstag zu berichten. Die Erinnerung an die letzten Zeiten erklärt worden.

Der französische Regierung treffen aus der Hochwasserkatastrophe aus allen in Velleidstelegramme ein. Der Reichsminister von Reich hat sich am Sonntag in das Außenministerium des Reiches bei Reich der deutschen Regierung begeben.

Selbstmord eines Großindustriellen

Berlin, 8. März.

Einem Berliner Hotel wurde der bayerische Richter v. Körner aus München in seinem Zimmer tot aufgefunden. Am nächsten Abend ist der Tod durch eine Vergiftung eingetreten. v. Körner war mit einer ganzen Reihe von Aktienbesitzern der Holzbranche in Österreich, Polen, der Tschechoslowakei und der Schweiz. Im Jahre 1924 bei dem Zusammenbruch der Industriebranche verlor Körner damals großes Vermögen. Das Motiv der Vergiftung ist dem Justizamt zu suchen, daß Körner in seinem Alter noch mit vielen Sorgen kämpfen zu müssen.

Großer Mumiensfund

London, 7. März.

Ein in Ägypten gemadete Fund, sind bei Ägypten für das Museum der Unterwelt in Ägypten in Memphis in den von einer größeren Gruppe 101 Mumien aus dem 200 bis 1500 v. Chr. gefunden werden. Ein Teil der Mumien ist gut erhalten.

Kapitän Dreher gerechtfertigt

Das Urteil im „Monte Cervantes“-Prozess

Hamburg, 8. März.

An der vor dem Seemanns-Hamburg durchgeführten Verhandlung über den Untergang der „Monte Cervantes“ und über den Tod des spanischen Kapitäns Dreher wurde folgender Spruch gefällt:

„An dem Auslaufen des Schiffes, dessen Kurs und Abfertigung nicht zu beanstanden sind, trifft den Kapitän Dreher und den ihm assistierenden Kapitän Hebe sowie die Schiffsoffiziere keine Schuld. Die schnelle und sichere Ankerboots der 1517 Fahrgäste und des größten Teiles der 330 Mann Besatzung ist hoch anzuerkennen. Kapitän Dreher, der das Schiff als letzter verlassen wollte, hat sich dadurch einer erhöhten Gefahr ausgesetzt, daß sich beim Kentern des Schiffes zum Opfer stellen ist. Das Verhalten des Kapitäns, der in Erinnerung seiner zumeistmännlichen Pflicht ver-

unglückt ist, verdient höchste Anerkennung. Die von dem Dampfer „Vicente Lopez“ und von den argentinischen Behörden in Uruguay geforderte Hilfe verdient höchste Anerkennung. Eine Verhaftung der Wassertruppe in dieser Durchfahrt ist bringend zu wünschen.“

Kapitän Rudolf Hebe, welcher der Generalagentur der Hamburg-Süd in Buenos Aires beigeordnet ist und die Fahrt der „Monte Cervantes“ nach dem Feuerland als ortsbekannter Begleiter mitgenommen hat, gibt in seinem Bericht Kapitän Dreher gebeten, ihm die Führung des Yendegaga zu überlassen, worauf Kapitän Dreher eingewilligt, daß er das Schiff allein in den Fjorden führen müßte. Er habe bei seinem Vorwärtigen- und Spätgegenwärtigen fähige Erfahrungen gesammelt, daß er sich für fähig erachtete, diese Fahrt gut durchführen zu können.

Die grosse Kunst

ohne Luxusausgaben machen zu müssen, ist spielend leicht, wenn Sie sich einmal in unserem Hause unverbindlich informieren wollen

Reinicke & Andag

Möbeltabrik - - - Große Klausstraße 40 (Markt)

Schlagwetter-Explosion in Belgien

Brüssel, 8. März.

Bei Marcinelle ereignete sich eine schwere Schlagwetterexplosion in einer Kohlengrube, in der 80 Arbeiter beschäftigt waren. Sofort eingeleitete Rettungsarbeiten förderten insgesamt zwölf Tote und zwölf Verletzte, darunter meistens schwere Verletzte, gelang. Bei den Verunglückten handelt es sich um Polen und Arbeiter aus Ägypten.

Wieder der falsche Dittschelberg, 7. März.

Hefer den am 23. Februar 1930 im Walde von Bechenhof bei Ebe in Holland verstorben Rott wird von der Dittschelberger Kriminalpolizei mitgeteilt: Die Feststellungen bezüglich des Täters haben ergeben, daß der Festgenommene für die Dittschelberger Mord nicht in Frage kommt. Schon nach seinem einigen Tagen vorgelegten Geständnisses scheidet er aus.

Rehabilitations-Bewegung

Rehabilitations-Bewegung: Dr. Hans-Zeit Olmann (Hamburg) ist in der Bewegung für die Rehabilitation der ehemaligen Straftäter tätig. Er hat eine persönliche Rehabilitation für den Straftäter Hans Zwickler, der in der Bewegung eine neue Existenz gefunden hat, angestrebt. Aufklärung erfolgt mit dem nächsten Heft.

Reinickesche Bewegung

Reinickesche Bewegung: Dr. Hans-Zeit Olmann (Hamburg) ist in der Bewegung für die Rehabilitation der ehemaligen Straftäter tätig. Er hat eine persönliche Rehabilitation für den Straftäter Hans Zwickler, der in der Bewegung eine neue Existenz gefunden hat, angestrebt. Aufklärung erfolgt mit dem nächsten Heft.

Reinickesche Bewegung

Reinickesche Bewegung: Dr. Hans-Zeit Olmann (Hamburg) ist in der Bewegung für die Rehabilitation der ehemaligen Straftäter tätig. Er hat eine persönliche Rehabilitation für den Straftäter Hans Zwickler, der in der Bewegung eine neue Existenz gefunden hat, angestrebt. Aufklärung erfolgt mit dem nächsten Heft.

Reinickesche Bewegung

Reinickesche Bewegung: Dr. Hans-Zeit Olmann (Hamburg) ist in der Bewegung für die Rehabilitation der ehemaligen Straftäter tätig. Er hat eine persönliche Rehabilitation für den Straftäter Hans Zwickler, der in der Bewegung eine neue Existenz gefunden hat, angestrebt. Aufklärung erfolgt mit dem nächsten Heft.

Wann kommen Sie

zur Besichtigung meiner Frühjahrs-Ausstellung der neuesten Dekorationsstoffe, Vorhang - Stoffe, Tapeten und Gardinen? Die geschmackvollsten und preiswertesten Muster sind eingetroffen!

Einrichtungshaus Martick

Inh. Rich. Ziemer
Alter Markt 1-2

Größte Kapitals-Sicherheit

und hohe Verzinsung bietet Ihnen eine Versicherung in Reichsmark oder Schweizer - Franken - Police

Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft, gegr. 1864
Gen.-Agr.: **G. Horn, Halle**, Marienstr. 22
Veh.-Bestand: Ueber 1 Milliarde Schweizerfr.
Aktiven: 300 Millionen Schweizerfr.
Vermittler erwünscht.

Vermögende WALHALLA

Dir. O. Kleinhaans. Fernruf 28855.
Beginn 90 Uhr.

Heute und morgen verbannt alle ihre Sorgen die festliche und humorvollste aller Festen, die **Drunter u. Drüber** in 60 Bildern von L. Waller. Musik von Walter Kollo. 60 Darsteller. 1000 Kostüm.

Morgen, Sonntag nachm. 4 Uhr **Die ganze Revue** zu kl. Preisen von 50 Pf. bis 2,50 M. Jeder Erwachsene hat ein Kind frei.

Café Walhalla
Heute, Sonnabend bis 4 Uhr.
Gr. Sönningsstr. 10.

Logenabend, Moritzburgring

Dienstag, 11. März, abends 8 Uhr
Liederabend von Odoles Royola.
Am Flügel: **Hanns Roosart**
Lieder von Händel, Schubert, Schumann, Brahms, Mendelssohn, Wolf, Weingartner, Strauß, Berger, Unger, Peterka, v. Kessler, Gräner, Kann.

Ibach-Flügel von B. Doll.
Karten 3, 2, 1, 50 1 M.
bei Heinrich Hothan.

Ihr Heim braucht neue Tapete

Unter fachmännischer Beratung finden Sie bei uns die neuesten Muster für jeden Raum in riesiger Auswahl und Preislagen. / Rolle von 30

Verlangen Sie bitte unsere Musterkarten
Karte I von 30 Pf. bis 1,00
Karte II von . . . 1,70 an

Besichtigen Sie bitte unsere Schaufenster

Arnold & Troitzsch

Moderne Raumkunst
Halle (Saale), Große Ulrichstr.
(Ecke Kleinschmiedgasse)

Staff Karten

Die Verlobung unserer Tochter **Ilse** mit dem Gutsbesitzer Herrn **Arno Beyer** beehren wir uns anzuzeigen

Franz Mähnerl u. Frau
Emilie geb. Häder
Bageriß

Meine Verlobung mit Fräulein **Ilse Mähnerl** gebe ich hiermit bekannt

Arno Beyer
Gutsbesitzer
Güntheriß

Im März 1930

Rechtsanwalt
Martin Zausch
und Frau
Erna Zausch
geb. Graubner
zeigen ihre Vermählung an.

Von der Reise zurück

Dr. med. Hans Keutel
Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten
Halle (Saale),
Gr. Steinstrasse 18 II.
Röntgen- u. Lichtbehandlung

Zoologischer Garten

Sonntag, den 9. März 1930, nachmittags 4 und abends 8 Uhr
Konzerte
des Hall. Symphonie-Orchesters.
Leitung: **Donno Pitta.**

Donnerstag den 13. März 1930 abends 8 Uhr
Vortrag von Dr. Dr. Schmidt **Tierkrankheiten in Zoologischen Gärten u. d. Papageienkrankheit**

Bergschenke

Perle des Saaletales.
Morgen Sonntag, nachmittags und abends
Künstler-Konzert
Eintritt frei. H. Riecke

Halbjahres-Kurse

ab 1. April
Ausbildung in allen Fächern
Gründliches theoretisches Unterricht.
Lehrplan umsonst.
F. Wehmer & Sohn
Kaufmännische Privatschule
Preußerring 1 Fernr. 38 018

Vaterländischer Frauenverein Halle

Monatlicher **Frauenkranz**
Montag, 10. März, punkt 4 Uhr
Herzliche

- Vortrag Frau Gehlmeier Kern: Reise in Griechenland" m. Lichtbildern.
- Herr Oberpfarrer Witte: Klavier-Vorträge.
- Frl. Hildegard Schumacher und Frl. Edith Grumm: Duette.

Am Flügel: Herr Oberpfarrer Witte.

Eintritt 50 Pf.
Zahlreicher Besuch erbeten, Gäste willkommen!

Die Mitglieder, welche von den einmündigen Damen nicht ausgetragen wurden, werden geeten, die Mitgliedsbeiträge mitzubringen.

Herrn-Hüte Herren-Mützen

Neuesten, billigste Preise
Friedrich Koch
Halle (Saale), Leipziger Straße 74.

Staff besonderer Anzeige.

Heute früh 2 Uhr nahm Gott der Herr nach kurzer, schwerer Krankheit meinen geliebten Mann, meinen treuesten Lebenskameraden, den Augenzarter **Sanitätsrat Dr. Hermann Schulze** in seinem 63. Lebensjahre zu sich in sein himmlisches Reich

In tiefem Schmerz
Helene Schulze, geb. Eberwein

Halle (Saale), den 8. März 1930
Martinsberg 2

Die Beerdigung findet am Dienstag den 11. März 1930, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Stadtgefängnisses aus statt. Von Beileidsbesuchen bitte ich absehen zu wollen.

Verlobungsringe

Eigene Fabrikation, daher billige Preisgestaltung. Werkst. m. elektr. Betrieb
R. Voss
Juwelen-Fabrikant.
Leipziger Str. 1.
im Alten Rathaus.

Herrn-Hüte Herren-Mützen

Neuesten, billigste Preise
Friedrich Koch
Halle (Saale), Leipziger Straße 74.

Martin-Luther-Reformschule i. E.

Evangelische höhere Lehranstalt des Bundes „Haus und Schule“
Halle a. S., An der Johanneskirche 2.
Anmeldung von Schülern für Sexta
Montag den 10. März. 15-17 Uhr.

Verlobungsringe

Eigene Fabrikation, daher billige Preisgestaltung. Werkst. m. elektr. Betrieb
R. Voss
Juwelen-Fabrikant.
Leipziger Str. 1.
im Alten Rathaus.

Veranstaltung

Sonntag, den 16. März im Stadtschützenhaus
Gastspiel
PAWLOWA
mit ihrem Ensemble (50 Künstler)

Vorbestellungen bei Heinrich Hothan.

programme

liefert schnell u. preiswert in erstklassiger Ausführung

Großdeutscher
Otto Thiele
Halle (Saale)

Besuchen Sie das „Stadtschützenhaus“

Franckestr. 1
Öffentliches Verkehrslokal mit großem Restaurant

Feinbürgerliche Küche - Bestgepflegte bielige und echte Biere - Weine eigener Kellerei

Stadtküche

Bereinsnachrichte

Mitteilungen des Verbands, Vereinen, Gesellschaften werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt und zum 50 Pf. für die Redaktion angenommen.

Deutschnationale Volkspartei
Die Deutschnationale Volkspartei hat am 10. März 1930 in der Halle (Saale) eine außerordentliche Parteiversammlung abgehalten. Die Versammlung wurde von dem Parteivorsitzenden, Herrn Dr. G. Heintze, eröffnet. Die Versammlung wurde von dem Parteivorsitzenden, Herrn Dr. G. Heintze, eröffnet. Die Versammlung wurde von dem Parteivorsitzenden, Herrn Dr. G. Heintze, eröffnet.

Stadtschützenhaus
Sonntag, den 16. März im Stadtschützenhaus
Gastspiel
PAWLOWA
mit ihrem Ensemble (50 Künstler)

Vorbestellungen bei Heinrich Hothan.